

Niederschacher Gesangsverein „Eintracht“ freut sich über treue Sänger

Mehrere Auszeichnungen / Ehrentafeln für Alexander Glatz und Markus Bertsch / Vorfreude auf das Konzert mit der „Harmonie“

Niedereschach. Ehrungen nahmen bei der Hauptversammlung des Gesangsvereins „Eintracht“ Niedereschach einen breiten Raum ein. Allen voran wurden Alexander Glatz für 40-jähriges und Markus Bertsch für 25-jähriges aktives Sangesstandigkeit geehrt. Beide erhielten hierfür eine Ehrentafel.

Erhard Schuler und Bernd Hezel wurden für 35-jähriges passives Mitgliedschaft geehrt und zu neuen Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Geehrt wurden auch die besten Probenbesucher. Dies waren in der genannten Reihenfolge Ottmar Mager, Alex Glatz, Günther Weber, Heinz Schiller und Volker Oberfell. Mit durchschnittlich 73 Prozent waren auch die Proben besser besucht als im Vorjahr.

Bei der Versammlung wurde im übrigen deutlich, dass Dirigentin Isabela Stan, die hier seit 2005 am Pult steht, und die 39 Sänger der „Eintracht“ gut zusammen passen. Stan sagte: „Ich bewundere euch für euren Einsatz, danke für die schönen Erfolge und freue mich auf die nun beginnende heiße Probenphase für das bevorstehende Jahreskonzert am 5. Mai zusammen mit dem Musikverein 'Harmonie' Niedereschach.“ Man



Der Vorsitzende des Gesangsvereins „Eintracht“ Niedereschach Peter Moser (Zweiter von rechts) ehrte nun Alexander Glatz (links), Markus Bertsch (Zweiter von links) sowie Erhard Schuler (rechts), der zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Foto: Albert Bantle

habe ein gutes musikalisches Niveau und sie erfahre bei ihrer Arbeit die notwendige Unterstützung von den Sängern und dem gesamten Vor-

stand. Dass das geplante Konzert mit dem Musikverein am 5. Mai in der Eschachhalle etwas ganz Besonderes werde, darauf wies der Vorsitzende,

be sich gelohnt und im neuen Outfit seien die Sänger noch attraktiver und schöner, so Moser mit einem Augenzwinkern.

Peter Moser hin. Unter anderem werde dort Ottmar Mager für 50-jähriges Sangesstandigkeit bei der „Eintracht“ geehrt. Für den geplanten gemeinsamen Auftritt am 5. Mai sei sogar die Bühne der Eschachhalle zu klein, sodass man eine zusätzliche Bühne installieren müsse. Zudem würden bei diesem Konzert die neu gekauften Anzüge presentiert. Die 10 000-Euro-Investition habe sich gelohnt und im neuen Outfit seien die Sänger noch attraktiver und schöner, so Moser mit einem Augenzwinkern.